

## Erläuterungen zu den Haushalts-Sanierungsmaßnahmen in den Jahren 2014 bis 2017

(s. Nr. sowie Nr. bis der Übersicht)

- nachrichtlich: die Maßnahmen Nr. 1 bis 20, 22, 23, 25, 26, 27, 28, 31, 32, 34, 35 und 37 bis 40 sowie die Jahresbeträge 2012, 2013 und 2014 - Nr. 21, 24 und 33 (kursiv) sind bereits Bestandteil der genehmigten Haushalte 2011 bis 2014 und werden gem. Abstimmung mit dem Landesverwaltungsamt nicht mehr im einzelnen erläutert -

Stand: 12.03.2015

Nr.	Maßnahme	Produkt
<b>21</b>	Erhöhung der Elternbeiträge in den vorschulischen Einrichtungen	36.10.01 Kinderbetreuung und Familienförderung

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
225.000,00 €	212.905,34 €	223.590,00 €	181.939,21 €	180.150,00 €	169.361,77 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
190.500,00 €	226.300,00 €	246.000,00 €	256.000,00 €	273.000,00 €	290.000,00 €	307.000,00 €	324.000,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	<i>18.400,00 €</i>	<i>15.000,00 €</i>	10.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €

### Beschreibung der Maßnahme:

Die Elternbeiträge in den vorschulischen Einrichtungen der Stadt Ottweiler (Kindertagesstätte und Kindergarten Fürth/Lautenbach) wurden gem. Ratsbeschluss vom 06.11.2014 zum 01.01.2015 erhöht. Die Berechnung des Haushaltsverbesserungs-Betrages ab dem Jahr 2015 ergibt sich aus den in den jeweiligen Einrichtungen zur Verfügung stehenden Kindergarten- und Krippen-Plätzen. Daneben fanden Personalkosten-Steigerungen aufgrund tariflicher Regelungen Berücksichtigung. Von dem Haushaltsverbesserungs-Betrag in Höhe von rd. 17.000 € entfallen 13.000 € auf die Kindertagesstätte Ottweiler (USK 4641.11008) und 4.000 € auf den Kindergarten Fürth/Lautenbach (USK 46460.11008). Der Elternbeitrag ist an die Personalkosten gekoppelt, die einer jährlichen Lohnsteigerung unterliegen. Daher sind für die Finanzplanungsjahre 2016 bis 2018 weitere Anpassungen geplant, die zu planmäßigen Mehrerträgen von jährlich 17.000 € führen sollen (ebenfalls je 13.000 € bei USK 4641.11008 und je 4.000 € bei USK 46460.11008).

<b>Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Produkt</b>
<b>24</b>	Erhöhung der Grundsteuer-Hebesätze (Grundsteuer A und B)	61.10.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
<b>Plan 2008</b>	<b>Ist 2008</b>	<b>Plan 2009</b>	<b>Ist 2009</b>	<b>Plan 2010</b>	<b>Ist 2010</b>
1.236.800,00 €	1.255.369,25 €	1.241.000,00 €	1.257.872,62 €	1.255.000,00 €	1.248.402,75 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
1.260.000,00 €	1.298.200,00 €	1.304.200,00 €	1.314.500,00 €	1.392.500,00 €	1.392.500,00 €	1.428.600,00 €	1.428.600,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
	38.200,00 €			73.000,00 €		36.500,00 €	

**Beschreibung der Maßnahme:**

Gem. Ratsbeschluss vom 16.12.2014 wurden die Hebesätze für die Grundsteuer A und B zum 1.1.2015 um jeweils 20 Punkte angehoben. Für das Finanzplanungsjahr 2017 ist eine weitere Anhebung um jeweils 10 Punkte geplant. Gemessen an den derzeitigen Veranlagungen führt dies im Jahr 2015 zu planmäßigen Mehrerträgen im Volumen von 73.000 € (Grundsteuer A = 2.000 €, Grundsteuer B = 71.000 €). Für das Jahr 2017 wurden Mehrerträge von 36.500 € eingeplant (Grundsteuer A = 1.000 €, Grundsteuer B = 35.500 €).

<b>Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Produkt</b>
29	Erhöhung der Erträge aus Nutzungsentgelten für Windenergie-Anlagen	11.11.01 kaufmännisches Immobilien-management

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
<b>Plan 2008</b>	<b>Ist 2008</b>	<b>Plan 2009</b>	<b>Ist 2009</b>	<b>Plan 2010</b>	<b>Ist 2010</b>

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	54.500,00 €	78.500,00 €	78.500,00 €	78.500,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
				29.500,00 €	24.000,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Die geplanten Mehrerträge basieren auf den in den mit verschiedenen Projektierern / Betreibern abgeschlossenen Verträgen zur Nutzung städtischer Grundstücke für die Windkraftnutzung (Zuwegung, Bau, Anschlussleitung) in Abhängigkeit von der geplanten Inbetriebnahme der projektierten Windparks in Ottweiler. Aufgrund von eingetretenen zeitlichen Verzögerungen wurde die Kalkulation des Volumens der Haushaltsverbesserung überarbeitet.

<b>Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Produkt</b>
<b>30</b>	Erhöhung des Gewerbesteuer-Hebesatzes	61.10.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
1.205.000,00 €	1.501.514,19 €	1.190.000,00 €	1.600.259,44 €	1.370.000,00 €	1.344.094,05 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1.300.000,00 €	1.800.000,00 €	1.600.000,00 €	1.700.000,00 €	1.600.000,00 €	1.637.000,00 €	1.637.000,00 €	1.637.000,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					37.000,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Für das Finanzplanungsjahr 2016 ist eine Anhebung des Gewerbesteuer-Hebesatzes um 10 Punkte eingeplant. Gemessen an den derzeitigen Veranlagungen führt dies zu voraussichtlichen Mehrerträgen in Höhe von 37.000 €.

Nr.	Maßnahme	Produkt
33	Reduzierung bzw. Einstellung der Zuschüsse für ASB-Projekt "Bahnhof"	57.10.01 Kommunale Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
7.500,00 €	10.300,00 €	10.300,00 €	5.600,00 €	8.400,00 €	8.400,00 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
9.000,00 €	9.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	- €	- €	- €	- €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
		6.000,00 €		3.000,00 €			

#### **Beschreibung der Maßnahme:**

Das ASB-Zuschuss-Projekt "Fahrkarten-Kiosk Bahnhof" wurde gem. Ratsbeschluss vom 30.05.2012 zum 30.09.2012 eingestellt. Im Zeitraum November 2012 bis Dezember 2014 wurde der Fahrkartenkiosk von privater Seite weiterbetrieben. Zur Anschub-Finanzierung wurde dem privaten Betreiber für die Zeit von zwei Jahren ein Mietzuschuss in Höhe von jährlich 3.000 € zugesichert (Ratsbeschluss vom 6.1.2013). Der Haushaltsansatz von 9.000 € wurde für die Jahre 2013 und 2014 auf 3.000 € reduziert und entfällt ab 2015 vollständig. Der Fahrkartenkiosk wurde zum Ende des Jahres 2014 geschlossen.

Nr.	Maßnahme	Produkt
36	Einführung einer Zweitwohnungssteuer	61.10.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
- €	- €	- €	- €	- €	- €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	108.000,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
							108.000,00 €

**Beschreibung der Maßnahme:**

Die gem. Haushaltssanierungsplan 2014 ab dem Haushaltsjahr 2017 vorgesehene Einführung einer Zweitwohnungssteuer führt zu einer planmäßigen Einnahme-Verbesserung von rd. 108.000 €. Bemessungsgrundlage für die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer ist regelmäßig die Netto-Kaltmiete der Veranlagten. Bei der Kalkulation des Haushaltssanierungs-Betrages wurde von einer durchschnittlichen Netto-Kaltmiete von 300 € monatlich (jährlich 3.600 €) bei einem Besteuerungs-Satz von 10 % dieser Bemessungsgrundlage ausgegangen. Das eingeplante Jahres-Steueraufkommen basiert auf der Annahme der Veranlagung von ca. 300 mit Nebenwohnsitz gemeldeten Personen.

Aufgrund der aktuellen Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes bzw. der darin enthaltenen Maßnahmen kann die Einführung einer Zweitwohnungssteuer nunmehr auf das Jahr 2018 verschoben werden.

Nr.	Maßnahme	Produkt
41	Reduzierung der Sitzungsgeld-Aufwendungen für Ausschusssitzungen	11.01.10 Unterstützung von Verwaltungsführung und politischen Gremien

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
28.000,00 €	23.656,24 €	28.000,00 €	24.194,09 €	30.000,00 €	26.083,52 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	27.000,00 €	27.000,00 €	27.000,00 €	27.000,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
				3.000,00 €			

### **Beschreibung der Maßnahme:**

Im Dezember 2013 wurde die Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Ottweiler neu gefasst. Im Zuge dieser Neufassung wurde durch § 25 Abs. 3 (Sitzungsgeld für Ausschusssitzungen) der Personenkreis, dem Sitzungsgeld gezahlt wird, auf die stimmberechtigten und die beratenden Mitglieder beschränkt. Im Gegensatz zu vorher erhalten daher teilnahmeberechtigte, fraktionslose Ratsmitglieder und auch Beauftragte kein Sitzungsgeld mehr. Die jährliche Einsparung liegt bei rd. 1.200 €. Nach der Kommunalwahl 2014 wurde die Anzahl der Ausschüsse durch Zusammenlegungen reduziert. Hierdurch konnte der Aufwand an Sitzungsgeld um weitere rd. 1.800 € reduziert werden.

Insgesamt ergeben sich durch die beiden Maßnahmen Einsparungen von rd. 3.000 €, die auch nachhaltig sind. Der Haushaltsansatz wurde ab dem Jahr 2015 entsprechend reduziert.

Nr.	Maßnahme	Produkt
42	Energieeinsparung nach Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED	54.10.01 Öffentliche Straßen, Beleuchtungsanlagen, sonstige Verkehrsflächen

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
135.000,00 €	66.876,83 €	95.000,00 €	82.545,79 €	95.000,00 €	89.992,08 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
95.000,00 €	145.000,00 €	170.000,00 €	175.000,00 €	167.500,00 €	160.000,00 €	165.000,00 €	170.000,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
				12.500,00 €	12.500,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED wurde im Jahr 2014 begonnen. Dadurch ergibt sich ab 2015 eine Reduzierung des Stromverbrauches in diesem Bereich. Die Fortsetzung der Maßnahme im Jahr 2015 führt zu einer weiteren Stromverbrauchs-Reduzierung ab 2016. Die geplante Einsparung von jeweils 12.500 € in den Jahren 2015 und 2016 basiert auf der von der Firma energis prognostizierten Reduzierung des Stromverbrauches durch die effizientere Straßenbeleuchtung. Bei der Kalkulation der Haushaltsansätze wurden einerseits der geringere Stromverbrauch und andererseits auch mögliche Energiepreis-Steigerungen berücksichtigt.



Nr.	Maßnahme	Produkt
43	Nutzungsentgelt Nahwärme Fürth	11.11.01 Kaufmännisches Immobilienmanagement

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
- €	- €	- €	- €	- €	- €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
- €	- €	- €	- €	- €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					3.500,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Die geplanten Erträge basieren auf einem mit der Energiegenossenschaft Fürth eG abgeschlossenen Vertrag zur Nutzung städtischer Grundstücke für die Nahwärmeversorgung Fürth, der der Stadt Ottweiler einen gewissen Prozentsatz an dem Wärmeumsatz sichert.

Nr.	Maßnahme	Produkt
44	Energieeinsparung durch den Anschluss städtischer Liegenschaften im Stadtteil Fürth an die Nahwärmeversorgung der Energiegenossenschaft Fürth	36.10.01 Kinderbetreuung und Familienförderung
		12.20.10 Brandschutz
		21.01.01 Schulen

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
- €	- €	93.000,00 €	73.257,60 €	94.870,00 €	89.387,14 €

2008 noch kameral - keine separate Veranschlagung von Energiekosten

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
93.500,00 €	93.500,00 €	98.200,00 €	105.000,00 €	112.500,00 €	113.500,00 €	99.500,00 €	100.500,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
						15.000,00 €	

#### **Beschreibung der Maßnahme:**

Die angegebenen Haushaltsansätze beinhalten die Summe der jeweiligen Planzahlen der Energie-/Wasser-/Abwasser-Kosten des Kindergartens Fürth/Lautenbach, der Feuerwehrgerätehäuser und der Gebäude Schule/Turnhalle Fürth. Die geplanten Haushaltsverbesserungen basieren auf einer extern erstellten Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, die im Zuge des Anschlusses städtischer Liegenschaften an die Nahwärmeversorgung in Fürth erstellt wurde (effizienteres Heizungssystem, Preisvorteil Nahwärme zu Öl). Angeschlossen werden der Kindergarten, das Feuerwehrgerätehaus und die Schule/Turnhalle in Fürth. Die kalkulierte Kosten-Einsparung ab dem Jahr 2017 in Höhe von insgesamt 15.000 Euro verteilt sich mit einem Anteil von je 2.500 Euro auf Kindergarten und Feuerwehrgerätehaus sowie einem Anteil von 10.000 Euro auf den Gebäude-Komplex Schule/Mehrzweckhalle.

Nr.	Maßnahme	Produkt
45	Anpassung der Entgelte für Hallennutzung	21.01.01 Schulen
		42.20.01 Sportstätten, Sportförderung

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
17.250,00 €	16.245,12 €	17.350,00 €	14.989,42 €	16.750,00 €	12.747,69 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
16.750,00 €	16.250,00 €	16.250,00 €	16.250,00 €	13.250,00 €	14.750,00 €	16.250,00 €	17.750,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €

#### **Beschreibung der Maßnahme:**

Vorgesehen ist eine stufenweise Anpassung der Nutzungsgebühren über einen Zeitraum von drei Jahren. Die letzte Erhöhung liegt mehr als 20 Jahre zurück. Die angegebenen Planzahlen beinhalten jeweils die Veranschlagungen der Benutzungsentgelte der Schulturnhallen Neumünster, Lehbesch und Fürth sowie diejenigen der Hallen im alten Weiher, der Mehrzweckhalle Steinbach und der Turnhalle Mainzweiler. In den Jahren 2016 bis 2018 sind Entgelte-Anpassungen von jeweils insgesamt 1.500 € vorgesehen, die sich, gemessen an den aktuellen Belegungen, auf die verschiedenen Hallen wie folgt verteilen: Schulturnhallen Neumünster und Lehbesch = jeweils 300 € jährlich; Schulturnhalle Fürth = 200 € jährlich; Hallen im alten Weiher und Mehrzweckhalle Steinbach = jeweils 300 € jährlich; Turnhalle Mainzweiler = 100 € jährlich.

Nr.	Maßnahme	Produkt
46	Reduzierung der Entgeltezuschüsse für die Benutzung der Sporthalle Seminarstraße	42.20.01 Sportstätten, Sportförderung

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
12.000,00 €	11.472,30 €	11.950,00 €	11.861,11 €	12.000,00 €	9.063,14 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
12.000,00 €	12.000,00 €	12.000,00 €	12.000,00 €	12.000,00 €	8.000,00 €	4.000,00 €	- €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €

**Beschreibung der Maßnahme:**

Die Sporthalle Seminarstraße steht im Eigentum des Landkreises Neunkirchen. Folglich werden den Ottweiler Vereinen auch die Hallennutzungsentgelte des Landkreises in Rechnung gestellt. Diese sind höher als die städtischen Entgelte. Daher erstattet die Stadt seit dem Eigentums-Übergang zum 1.11.1999 den Vereinen den Differenzbetrag zwischen den damaligen städtischen Entgelten und den aktuellen Entgelten des Landkreises. Nunmehr ist beabsichtigt, den jährlichen Zuschuss-Betrag ab 2016 um jährlich ein Drittel zu reduzieren bzw. ab 2018 vollständig einzustellen. Ausgehend von einem Haushaltsansatz in Höhe von 12.000 € bedeutet dies im Zeitraum 2016 bis 2018 jährliche Einsparungen von 4.000 €.

Nr.	Maßnahme	Produkt
47	Anpassung der Mieten für städtische Wohnungen	11.11.01 Kaufmännisches Immobilienmanagement

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
80.000,00 €	75.488,17 €	81.000,00 €	87.498,07 €	86.000,00 €	79.180,17 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
84.000,00 €	84.000,00 €	80.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	77.000,00 €	77.000,00 €	77.000,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					7.000,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Die Mieten für städtische Anwesen wurden zuletzt vor über 10 Jahren erhöht und sind seither unverändert. Eine Erhöhung von ca. 10 % zum 01.01.2016 erscheint angemessen. Daraus resultiert eine Einnahmeerhöhung von rd. 7.000 €, die ab 2016 eingeplant wurde.

Nr.	Maßnahme	Produkt
48	Anschaffung eines Parkautomaten am Bahnhof - Steigerung der Erträge aus Parkgebühren	11.11.01 Kaufmännisches Immobilienmanagement

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
- €	- €	- €	- €	- €	- €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
- €	6.000,00 €	6.400,00 €	7.700,00 €	7.700,00 €	16.500,00 €	16.500,00 €	16.500,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					8.000,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Nach Fertigstellung des Parkplatzes am Bahnhof und dessen Widmung für den öffentlichen Verkehr ist die Beschaffung eines Parkautomaten vorgesehen. Es ist davon auszugehen, dass wie bisher zumindest die Pendler, die ab dem Bahnhof die Züge nutzen, auch künftig Tagestickets erwerben. Ausgehend von der bisherigen Nutzung durch Tagespendler, die die entsprechenden Tickets im zum Jahresende geschlossenen Fahrkarten-Kiosk erworben haben, wird mit einer durchschnittlichen Belegung von 30 Parkplätzen an 220 Tagen im Jahr kalkuliert. Bei einem Tagesticket-Preis von 2,50 € ergibt sich dann ein Jahres-Ertrag von 16.500 €. Der entsprechende Haushalts-Ansatz beläuft sich derzeit auf 7.700 €. Ab dem Haushaltsjahr 2016 wird die Veranschlagung auf 16.500 € angehoben. Unter Berücksichtigung einer jährlichen Belastung durch Abschreibungen und Zinsen für den Parkautomaten wird von einer Haushaltsverbesserung in Höhe von rd. 8.000 € ab dem Haushaltsjahr 2016 ausgegangen.

Nr.	Maßnahme	Produkt
49	Wegfall Inkasso-Entgelt für Fahrkartenkiosk am Bahnhof aufgrund Bewirtschaftung des Bahnhof-Parkplatzes durch die Stadt Otteiler	11.11.01 Kaufmännisches Immobilienmanagement

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
- €	- €	- €	- €	- €	- €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
- €	- €	400,00 €	500,00 €	- €	- €	- €	

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
				500,00 €			

**Beschreibung der Maßnahme:**

Im Fahrkarten-Kiosk am Bahnhof war u.a. die Möglichkeit zum Erwerb von Park-Tickets für die Nutzung des Bahnhof-Parkplatzes gegeben. Für den Verkauf der Park-Tickets wurde der Inhaberin des Kiosk ein jährliches Entgelt in Höhe von rd. 500 € gezahlt. Der Kiosk wurde zum Jahresende 2014 geschlossen. Die Bewirtschaftung des Parkplatzes am Bahnhof erfolgt künftig durch die Stadt Ottweiler (s. auch Erläuterungen zu Position 48). Durch den Wegfall des Inkasso-Entgeltes ergibt sich ab 2015 eine Haushaltsverbesserung von 500 €.

Nr.	Maßnahme	Produkt
50	Vermietung ehemaliger Kiosk im Bahnhofsgebäude	11.11.01 Kaufmännisches Immobilienmanagement

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
- €	- €	- €	- €	- €	- €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
- €	6.650,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	1.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
					5.000,00 €		

**Beschreibung der Maßnahme:**

Der ehemalige Kiosk im Bahnhof Ottweiler wurde Ende 2014 geschlossen. In Verhandlungen mit dem Ministerium für Inneres und Sport ist es gelungen, dass die Polizeistation Ottweiler nach der grundlegenden Sanierung des Bahnhofsgebäudes in die Räumlichkeiten des ehemaligen Fahrkartenverkaufs / Kiosk einzieht. Mietpreisverhandlungen mit dem neuen Mieter wurden noch nicht geführt. Es wird jedoch von voraussichtlichen Mieteinnahmen ab 2016 von rd. 5.000 € jährlich ausgegangen.



Nr.	Maßnahme	Produkt
51	Einsparung von Mietzahlungen für das Jugendzentrum Ottweiler und für die Tourist-Info durch Umzug in das ehem. Bahnhofsgebäude	36.40.01 Stadtjugendpflege 57.50.01 Tourismusförderung

bisherige Haushaltsansätze/-ergebnisse					
Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Plan 2010	Ist 2010
35.650,00 €	24.449,04 €	35.650,00 €	15.878,05 €	35.650,00 €	22.598,66 €

Haushaltsansatz im Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
25.650,00 €	22.650,00 €	22.650,00 €	22.650,00 €	20.650,00 €	20.650,00 €	20.650,00 €	10.650,00 €

Haushaltsverbesserung ab dem Haushaltsjahr							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
							10.000,00 €

**Beschreibung der Maßnahme:**

Sowohl die Tourist-Info als auch das Jugendzentrum Ottweiler sind derzeit dezentral in zwei verschiedenen Privatgebäuden in der Innenstadt untergebracht. Hierfür zahlt die Stadt Ottweiler Miete. Nach der grundlegenden Sanierung des Bahnhofsgebäudes sollen beide Einrichtungen im Verlauf der Jahre 2017 / 2018 in das städtische Gebäude umziehen. Damit entfallen die bisherigen Mietzahlungen von rd. 10.000 €. Die Einsparung ist im Haushaltssanierungsplan ab 2018 vorgesehen.